

# PREISTRÄGER 2019

## SPARTE II - MUSIKALISCHE ARBEIT IN ARBEITSGEMEINSCHAFTEN

Kat. 1: Musikalische Arbeit in Arbeitsgemeinschaften, Klasse 1–4

---

**Preisträger: Laborschule Dresden**

**Projektleitung: Hans Hoch**

Verband der Musikinstrumenten-  
und Musikequipmentbranche

Hardenbergstraße 9a  
D-10623 Berlin  
T: +49 30 8574748-0  
F: +49 30 8574748-55  
E: [somm@somm.eu](mailto:somm@somm.eu)

[w<sup>3</sup>.somm.eu](http://w3.somm.eu)

### Projektbeschreibung:

In dem sechstägigen Musikprojekt an der Laborschule Dresden wurden die Schüler durch gezielte Impulsgebung des Musiklehrers angeregt, selbstständig zu erkunden, wie Musik gemacht und wie sie erfunden werden kann. Dabei folgten die Tage einer festen Struktur, zu der u.a. gehörte: Warm up mit Bewegung zur Musik, Wecken der Stimme, Entdecken von Geräuschen und Musik, Arbeiten in Gruppen und gegenseitiges Präsentieren voreinander. Bei allem wurde bewusst auf Wertung verzichtet, um den Kreativitätsfluss der Kinder zu bestärken.

### Jurybegründung:

Das Musikprojekt an der Laborschule Dresden unter der Leitung von Hans Hoch überzeugt durch einen guten, musikpädagogischen Ansatz. Gezeigt wurden unterschiedliche Formen der Auseinandersetzung mit Musik und des kreativ-spielerischen Umgangs damit. Sich selbst bewusst zurücknehmend, hat es Hans Hoch verstanden, alle Kinder in den Lern- und Arbeitsprozess miteinzubeziehen und sie zur Selbsttätigkeit und Reflektion zu motivieren. Besonders bemerkenswert ist dabei die Förderung der Kreativität der Schüler durch ein geführtes „Laufenlassen“ ohne Zielvorgabe.